



# REFERENZPROJEKT

## HR: DOPPELSEITIGES ENTGELTFORMULAR MIT STRICHCODE

### AUSGANGSLAGE

Der Kunde setzt die Standardsoftware SAP ERP mit den Komponenten FI, CO, PP, SD, MM, PM, QM, PS und HR produktiv ein.

Vor der Durchführung des Projektes wurden die Entgeltnachweise in der klassischen Technologie (ABAP-Listen als OTF-Druck im Simplex-Modus / einseitig) erzeugt. Zur Ansteuerung einer Kuvertiermaschine wurde ein spezieller Druckertreiber (Software „OME-Generator“) verwendet, der eine vorgegebene Zeichensequenz auf dem Formular in einen Strichcode umgewandelt hat.

#### ZIELE DES PROJEKTS WAREN:

1. die Strichcodierung direkt im Entgeltformular ohne die Nutzung einer Zusatzsoftware zu erzeugen, um
2. die bestehende Kuvertiermaschine in gewohnter Weise weiter zu nutzen,
3. die Entgeltformulare im Duplexmodus / doppelseitig zu drucken,
4. unterschiedliche Firmenlogos einzublenden und
5. die Spooldateien als einheitliches PDF-Dokument zu exportieren.

### HIGHLIGHTS DER 4PROCESS LÖSUNG

#### DURCHGÄNGIGE DUPLEX-LÖSUNG:

Bei ungerader Seitenzahl wird eine Leerseite eingefügt, um zu verhindern, unterschiedliche Personalnummern auf Vorder- und Rückseite zu drucken. Die Rückseite wiederholt keine Anschrift oder weitere Kopfinformationen der Vorderseite. Die ganzseitige Nutzung der Rückseite maximiert damit die Papiereinsparung.

#### SICHERSTELLUNG DER KUVERTIERBARKEIT:

Die entwickelte Strichcode-Logik stellt sicher - auch bei umfangreichen Rückrechnungen - nur die maximal zulässige Blattanzahl in ein Kuvert zu verpacken und ggfs. für dieselbe Personalnummer ein weiteres Kuvert zu öffnen.

### HAUPTNUTZEN FÜR DEN KUNDEN

- Ablösung der Alt-Software „OME-Generator“.
- Doppelseitiger Druck (Papiersparnis).
- Ansprechendes Layout mit Logo-Andruck und klarer Gliederung.
- Weiterverwendung der bestehenden Falz- und Kuvertiermaschine.
- Nutzung des bereits im Einsatz befindlichen Adobe Document Service ohne zusätzliche Lizenzkosten.

